Bad Dürkheim
Nachhaltig Mobil

Straßenverkehr

Bad Dürkheim

Verkehrs-führung

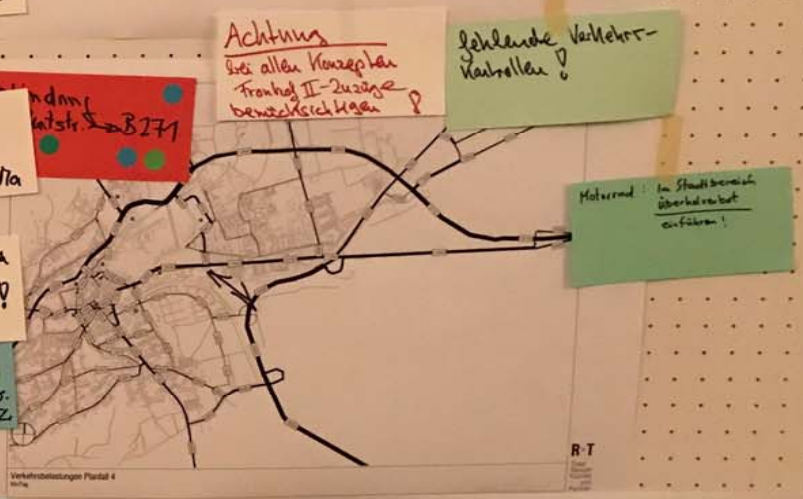
Verkehrs-belastung

Geschwin-digkeiten

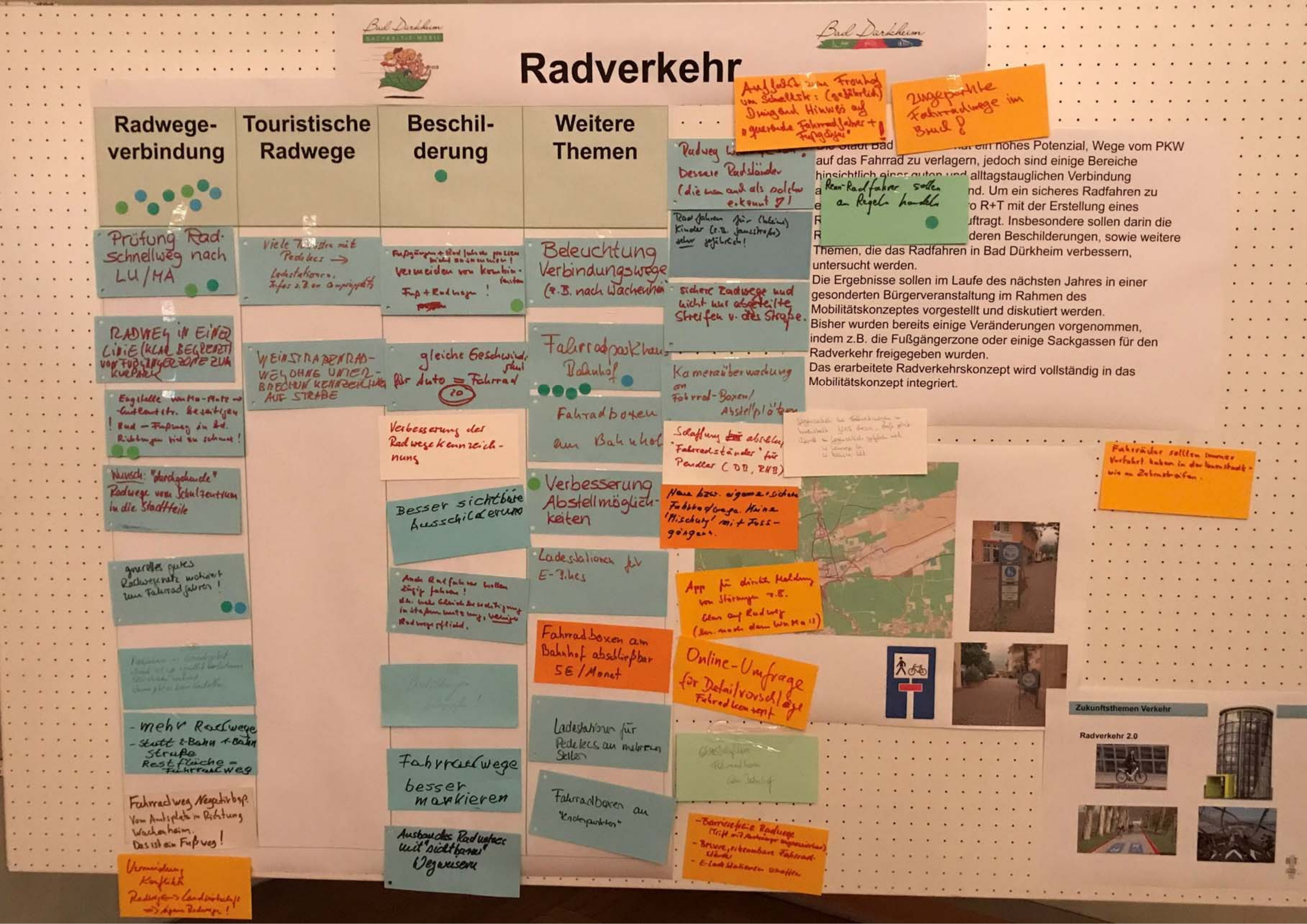
Weitere Themen

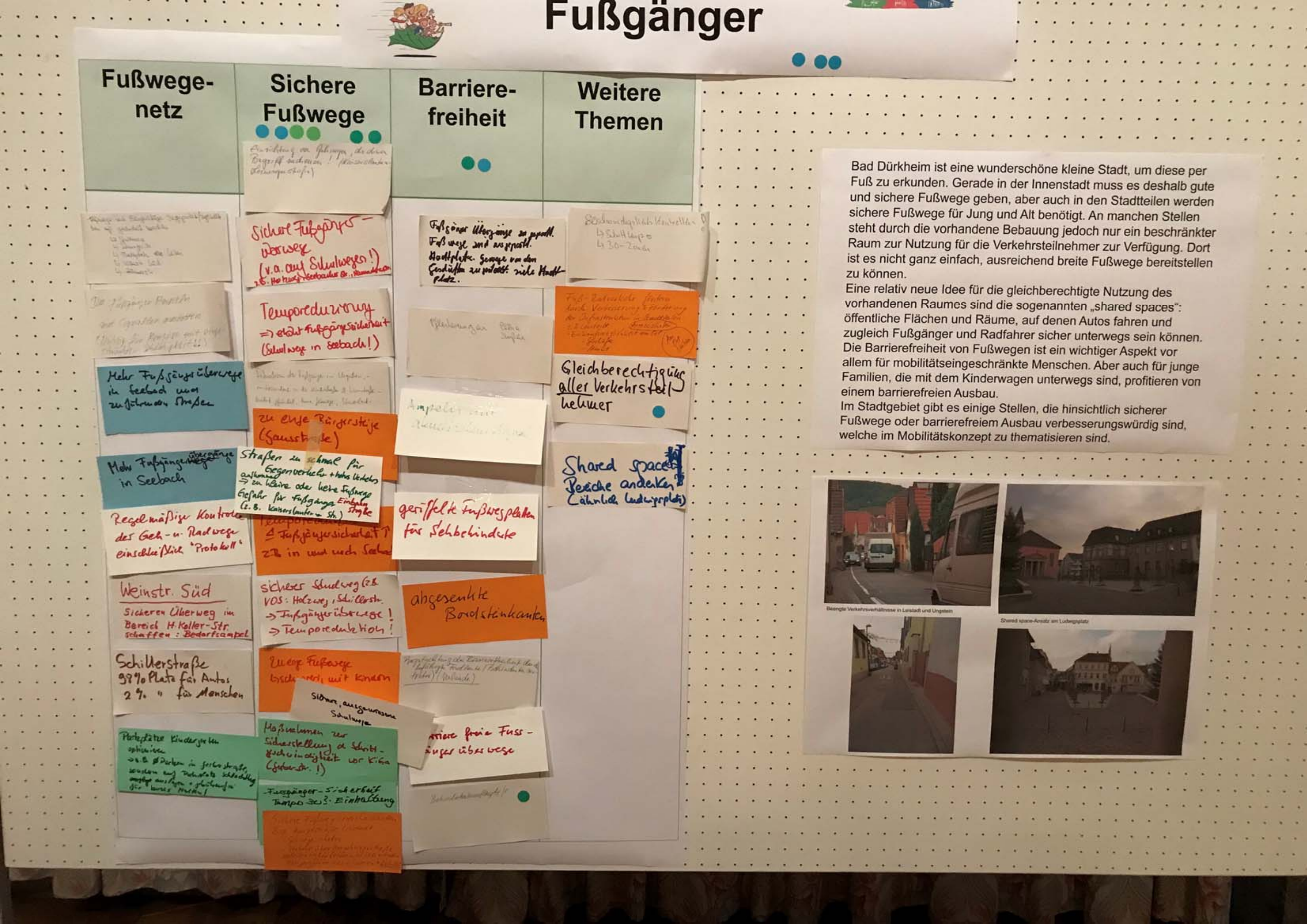
Im Jahr 2005 wurde in Bad Dürkheim eine Verkehrszählung durchgeführt. Aufgrund der damals gezählten Fahrzeuge wurde eine Prognose der Verkehrszahlen für das Jahr 2020 und ein Verkehrsentwicklungsplan erarbeitet. Um diesen Plan fortzuschreiben, werden seit Ende Oktober 2017 aktuelle Verkehrszählungen in Bad Dürkheim durchgeführt. Die Bewertung der Qualität des Straßennetzes erfolgt sowohl auf der Grundlage der heutigen Verkehrsmengen als auch auf der Grundlage der prognostizierten Verkehrsmengen 2030. Die Daten der Verkehrserhebung bilden das Grundgerüst für das kommende Mobilitätskonzept.

Im Straßenverkehr sind vor allem die Themen Verkehrsführung, Verkehrsbelastung und gefahrene Geschwindigkeiten relevant. Besonders der gestiegene Verkehr belastet zunehmend die Anwohner. Jedoch auch alle weiteren Themen, die den Straßenverkehr betreffen, können im Mobilitätskonzept aufgegriffen und untersucht werden.



Ruhender Verkehr
Park-situationen
Gebühren und Tarife
Über-wachung
Weitere Themen
Rund um die Innenstadt in Bad Dürkheim stehen den Bürgerinnen und Bürgern sowie Touristen eine Vielzahl an Parkmöglichkeiten, größtenteils zudem kostenfrei, zur Verfügung. Das Parkleitsystem, welches 2000 überarbeitet und durchgängig erneuert wurde, wird seitdem bedarfsgerecht ergänzt und verbessert.
Da der Parkraum einerseits begrenzt, andererseits der Flächenanspruch für die zu parkenden Fahrzeuge immer höher wird, kommt es zu den täglich erlebbaren Auswüchsen des illegalen Parkens, wie z.B. auf Geh- und Radwegen, in Kreuzungsbereichen oder in Halteverboten. Mit diesem Verhalten werden die berechtigten Ansprüche anderer Straßennutzer, z.B. nach Verkehrssicherheit oder Aufenthaltsqualität missachtet und eingeschränkt.
Doch ebenso wichtig sind die Parksituationen in den einzelnen Straßen. Der dort herrschende Parkdruck ist teilweise enorm und über eine Entspannung kann im Rahmen des Mobilitätskonzeptes ebenso nachgedacht werden.
Anwohnerparken, prio vor Veranstaltung → +
nächtliches Parken auf Sperrflächen → +
Parken durch Ring verkehr
Mit Parkgebühren Carsharing finanzieren
Stadtplatz Randbeparkung besser kontrollieren
3 ETAGESTICKET AUF WURMA-PLATZ!
Parkflächen um den Stadtplatz deutlich reduzieren bzw. ordentlich ausweisen
Kontrolle des ruhenden Verkehrs auch in den Ortsbezirken
Strenge / Konsequente Überwachung des ruhenden Verkehrs
Autofreier Stadtplatz
Busbahnhof überplanen
Innenstadt
Anlage A
STADTPLATZ MUSS PARKPLATZ BLEIBEN! → NICHT NOCH MEHR GEWERBEFLÄCHEN


Bad Dürkheim
Radverkehr
Radwege-verbindung
Touristische Radwege
Beschil-derung
Weitere Themen
Prüfung Rad-schnellweg nach LU/MA
RADWEG IN EINER LINIE (KLAR BEGRENZT) VON FUßGÄNGERZONE ZUM KURPARK
Wunsch: "durchgehende" Radwege vom Schulzentrum in die Stadtteile
generelles gutes Radwegenetz motiviert zum Fahrrad fahren!
- mehr Radwege
- statt 2-Bahn + Bahn Straße
Rest fläche = Fahrradweg
Fahrradweg Negativbsp. Vom Amtsplatz in Richtung Wachenheim. Das ist ein Fußweg!
Viele Touristen mit Pedelecs →
Ladestationen, Infos z.B. an Campingplatz
WEINSTRAßENRADWEG OHNE UNTERBRECHUNG KENNZEICHNEN AUF STRAßE
vermeiden von Kombinationen Fuß + Radwege!
gleiche Geschwindigkeit für Auto = Fahrrad 20
Verbesserung der Radwegekennzeichnung
Besser sichtbare Ausschilderung
Fahrradwege besser markieren
Ausbau des Radweges mit "sichtbaren" Wegweisern
Beleuchtung Verbindungswege (z.B. nach Wachenheim)
Fahrradparkhaus Bahnhof
Fahrradboxen am Bahnhof
Verbesserung Abstellmöglichkeiten
Ladestationen für E-Bikes
Fahrradboxen am Bahnhof abschließbar 5€/Monat
Ladestationen für Pedelecs an mehreren Stellen
Fahrradboxen an "Knotenpunkten"
Radfahren für (kleine) Kinder (z.B. Jansstraße) sehr gefährlich!
sichere Radwege und nicht nur abgeteilte Streifen v. der Straße.
Kameraüberwachung an Fahrrad-Boxen/Abstellplätzen
Schaffung abschließbarer "Fahrradständer" für Pendler (DB, RHB)
App für direkte Meldung von Störungen z.B. Glas auf Radweg
Online-Umfrage für Detailvorschläge Fahrradkonzept
Zugeparkte Fahrradwege im Bruch!
Rennradfahrer sollen an Regeln halten
Fahrräder sollten immer Vorfahrt haben in der Innenstadt - wie an Zebrastreifen.
Die Stadt Bad ... hat ein hohes Potenzial, Wege vom PKW auf das Fahrrad zu verlagern, jedoch sind einige Bereiche hinsichtlich einer guten und alltagstauglichen Verbindung
Themen, die das Radfahren in Bad Dürkheim verbessern, untersucht werden.
Die Ergebnisse sollen im Laufe des nächsten Jahres in einer gesonderten Bürgerveranstaltung im Rahmen des Mobilitätskonzeptes vorgestellt und diskutiert werden.
Bisher wurden bereits einige Veränderungen vorgenommen, indem z.B. die Fußgängerzone oder einige Sackgassen für den Radverkehr freigegeben wurden.
Das erarbeitete Radverkehrskonzept wird vollständig in das Mobilitätskonzept integriert.
Zukunftsthemen Verkehr
Radverkehr 2.0



Fußgänger
Fußwege-netz
Sichere Fußwege
Barriere-freiheit
Weitere Themen
Bad Dürkheim ist eine wunderschöne kleine Stadt, um diese per Fuß zu erkunden. Gerade in der Innenstadt muss es deshalb gute und sichere Fußwege geben, aber auch in den Stadtteilen werden sichere Fußwege für Jung und Alt benötigt. An manchen Stellen steht durch die vorhandene Bebauung jedoch nur ein beschränkter Raum zur Nutzung für die Verkehrsteilnehmer zur Verfügung. Dort ist es nicht ganz einfach, ausreichend breite Fußwege bereitstellen zu können.
Eine relativ neue Idee für die gleichberechtigte Nutzung des vorhandenen Raumes sind die sogenannten „shared spaces“: öffentliche Flächen und Räume, auf denen Autos fahren und zugleich Fußgänger und Radfahrer sicher unterwegs sein können.
Die Barrierefreiheit von Fußwegen ist ein wichtiger Aspekt vor allem für mobilitätseingeschränkte Menschen. Aber auch für junge Familien, die mit dem Kinderwagen unterwegs sind, profitieren von einem barrierefreien Ausbau.
Im Stadtgebiet gibt es einige Stellen, die hinsichtlich sicherer Fußwege oder barrierefreiem Ausbau verbesserungswürdig sind, welche im Mobilitätskonzept zu thematisieren sind.
Mehr Fußgängerüberwege in Seebach und zuführenden Straßen
Mehr Fußgängerüberwege in Seebach
Regelmäßige Kontrolle der Geh- u. Radwege einschließlich "Protokoll"
Weinstr. Süd
Sicheren Überweg im Bereich H.-Koller-Str. schaffen: Bedarfsampel
Schillerstraße
98% Platz für Autos
2% " für Menschen
Sichere Fußgängerüberwege (v.a. auf Schulwegen!)
Temporeduzierung => erhöht Fußgängersicherheit (Schulwege in Seebach!)
zu enge Bürgersteige (Gaussstraße)
Straßen zu schmal für Gegenverkehr + hohes Verkehrsaufkommen => zu Fuß gehen oder keine Fußwege
Gefahr für Fußgänger
Einbahnstraße
sicherer Schulweg
Temporeduktion!
Fußgänger-Sicherheit
Fußgängerüberwege sind ausgespart.
geriffelte Fußwegplatten für Sehbehinderte
abgesenkte Bordsteinkanten
Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer
Shared space Bereiche andenken? (ähnlich Ludwigsplatz)
Shared space-Ansatz am Ludwigsplatz

Öffentlicher Nahverkehr

Bad Dürkheim

Anbindungen

- Reisezeit LU/MA
- Takt Rtg. Gewerbegebiet "Bruch"
- Verbindung DÜW - KL direkt über Frankenstein (Bus)
- RHB 30 Min Takt besser Linie 9 nicht bewährt
- Expressbahn 9 super für Pendler. [illegible]
- Besser Anbindung zu den Stadtteilen
- FAHRZEIT DÜW->MA 20 min plus DÜW -> MA maximal! SEEBACH->MA 25 min MAX [illegible] in den Norden [illegible]
- Zeitliche gute Anbindung der RHB/DB an Busnetz in DÜW bzw. Alternativlösung (damit man nicht in DÜW ankommt + dann vom Bf nicht mehr weiterkommt)
- 2 x / Stunde Bus n. Seebach

Fahrpläne

- Attraktives ÖPNV-Angebot auch am Wochenende -> Stadtbus
- Fahrplantaktung der RHB nach Luftha. erhöhen
- Häufigere Fahrten der Expressbahn
- RHB: [illegible]
- [illegible]
- [illegible]
- Anbindung der Ortsbezirke deutlich verbessern
- Leistadt an den Stadtbusverkehr anbinden Linie 453

Mitfahrmöglichkeiten

- Mitfahrerparkplatz (Forum / App) twogo.com
- Bürgerbus einführen "Bürger fahren für Bürger"
- Mitfahrmöglichkeiten z.B. Mitfahrerbank
- Mitfahrbank unten Seebacher Str. bei Polizei :)
- Bürgerbusmodell

Weitere Themen

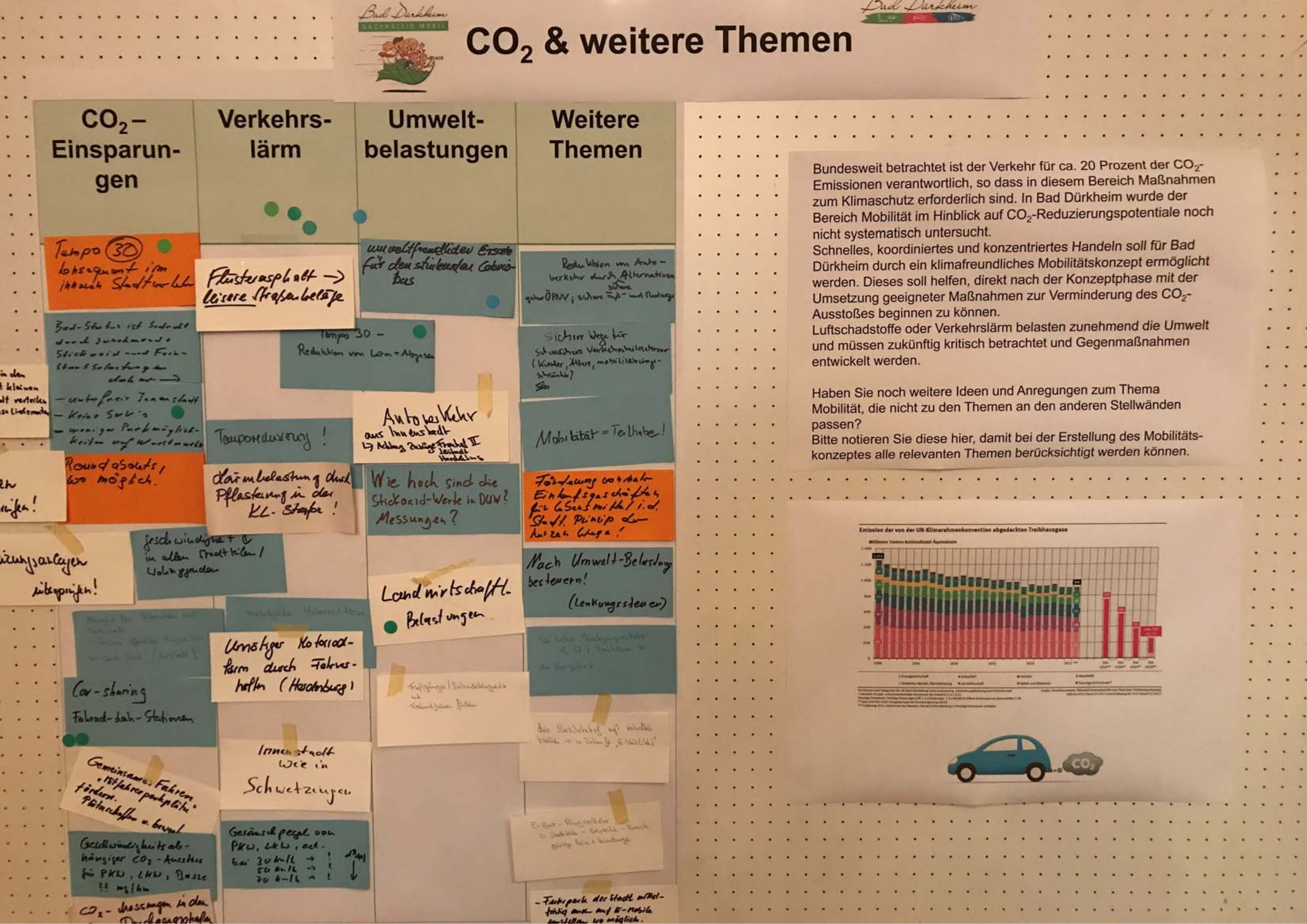
- Keine Fahrräder vor 9 Uhr in der RHB erlaubt! Fahrradabstell[illegible]
- Busse fahren mit Wasserstoff, z.B. Schweiz
- Umsteigen einfach machen: abschließbare Fahrradboxen am Bahnhof
- Besonderheit: Brückensituation LU/MA
- Stadtlinie: Niederflurbusse einsetzen
- umweltfreundliche Busse Emissionsarm (Lärm + Abgas)
- Car Sharing Station einrichten
- Shuttle / Rikscha vom Wurstmarkt-Platz ins Zentrum?
- Bessere "Wartebedingungen" am Bahnhof!
- An Weinfesten oder anderen besonderen Gelegenheiten größere Busse Richtung Kallstadt

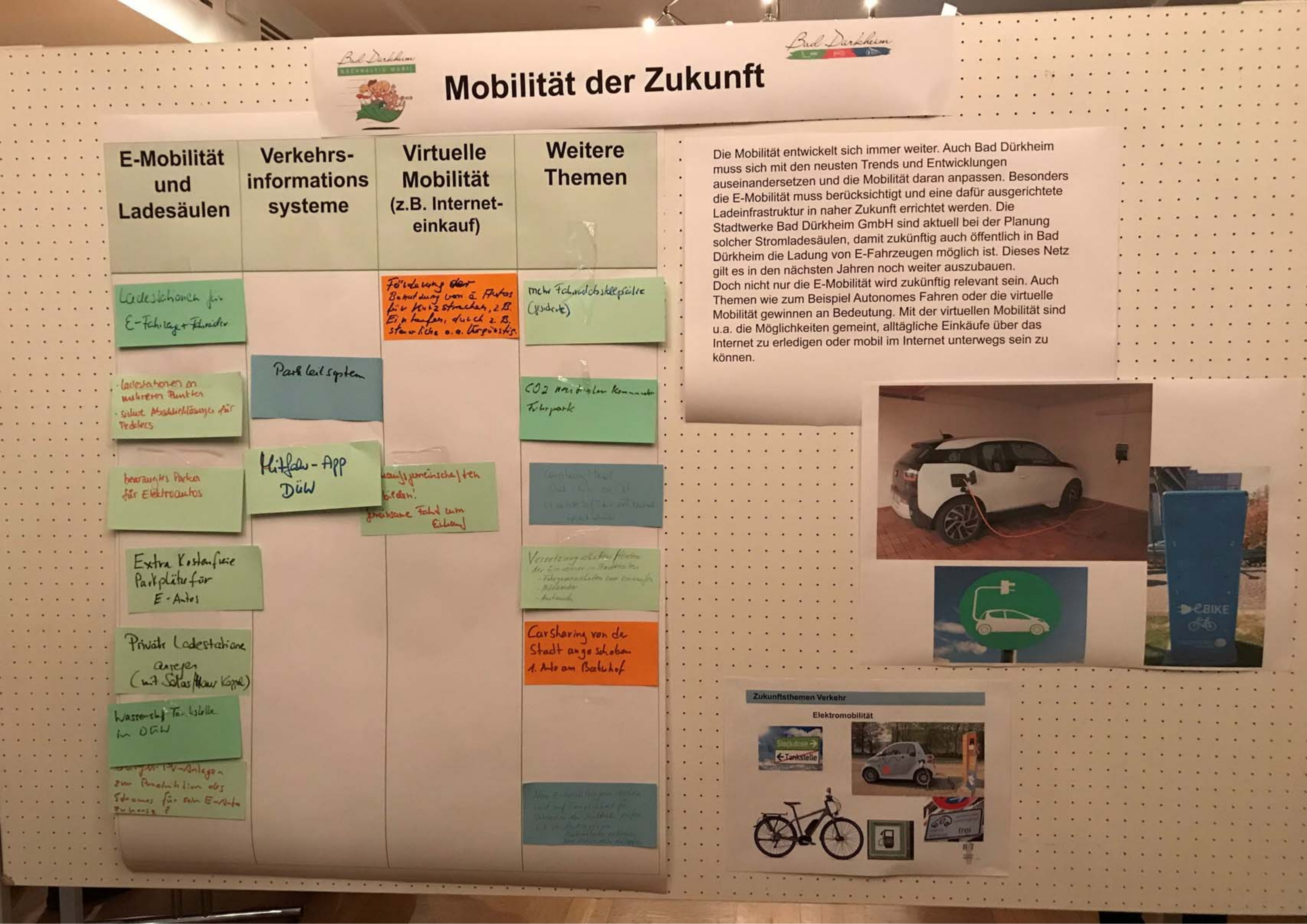
Das bestehenden ÖPNV-Angebot soll im Mobilitätskonzept dargestellt und bewertet werden. Momentan ist dieser durch die Deutsche Bahn AG, die Rhein-Haardtbahn sowie den Busverkehr abgedeckt. Besonders die Anbindungen, Fahrpläne, Verknüpfung mit anderen Verkehrsmitteln, Reisegeschwindigkeit und Erschießung des Stadtgebietes sollen betrachtet werden.

Die Deutsche Bahn AG betreibt zwei Haltepunkte in Bad Dürkheim. Es bestehen Verbindungen nach Neustadt an der Weinstraße, Grünstadt und Frankenthal im Halbstundentakt, wo ein Umstieg in den Fernverkehr der DB AG, aber auch in das S-Bahn-System der Metropol-Region Rhein-Neckar vorhanden ist. Mit der Straßenbahnverbindung der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH wird vom Bahnhof Bad Dürkheim, über Ludwigshafen-Oggersheim, der Hauptbahnhof von Mannheim umsteigefrei erreicht.

Der Stadtlinienverkehr Bad Dürkheim ist eingebunden in den Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN). Im Rahmen dessen wird auch ein Ruftaxi angeboten, welches eine halbe Stunde vor der gewünschten Abfahrtszeit telefonisch bestellt werden kann.

Zukünftig wäre auch eine Mobilitätszentrale vorstellbar, die z.B. in Bahnhofsnähe eingerichtet werden kann. Mobilitätszentralen sind Serviceeinrichtungen, die Informationen und Dienstleistungen rund um die Mobilität anbieten und verkehrsmittelübergreifend bündeln.


Bad Dürkheim
NACHHALTIG MOBIL
Bad Dürkheim
CO2 & weitere Themen
CO2 – Einsparungen
Verkehrslärm
Umweltbelastungen
Weitere Themen
Tempo 30 konsequent im inneren Stadtverkehr
Flüsterasphalt → leisere Straßenbeläge
umweltfreundlichen Ersatz für den stinkenden Cabrio-Bus
Reduktion von Autoverkehr durch Alternativen
Tempo 30 – Reduktion von Lärm + Abgasen
Sichere Wege für schwächere Verkehrsteilnehmer (Kinder, Ältere, mobilitätseingeschränkte)
Autoverkehr aus Innenstadt
Temporeduzierung!
Mobilität = Teilhabe!
Roundabouts, wo möglich!
Lärmbelastung durch Pflasterung in der Kl. Straße!
Wie hoch sind die Stickoxid-Werte in DÜW? Messungen?
Geschwindigkeit in allen Stadtteilen / Wohngebieten
Mach Umwelt-Belastung besteuern! (Lenkungssteuer)
Landwirtschaftl. Belastungen
Unnötiger Motorradlärm durch Fahrverhalten (Hardenburg)
Car-sharing
Fahrrad-Leih-Stationen
Innenstadt wie in Schwetzingen
Gemeinsames Fahren fördern.
Geräuschpegel von PKW, LKW, ect.
Geschwindigkeitsabhängiger CO2-Ausstoß für PKW, LKW, Busse
Bundesweit betrachtet ist der Verkehr für ca. 20 Prozent der CO2-Emissionen verantwortlich, so dass in diesem Bereich Maßnahmen zum Klimaschutz erforderlich sind. In Bad Dürkheim wurde der Bereich Mobilität im Hinblick auf CO2-Reduzierungspotentiale noch nicht systematisch untersucht.
Schnelles, koordiniertes und konzentriertes Handeln soll für Bad Dürkheim durch ein klimafreundliches Mobilitätskonzept ermöglicht werden. Dieses soll helfen, direkt nach der Konzeptphase mit der Umsetzung geeigneter Maßnahmen zur Verminderung des CO2-Ausstoßes beginnen zu können.
Luftschadstoffe oder Verkehrslärm belasten zunehmend die Umwelt und müssen zukünftig kritisch betrachtet und Gegenmaßnahmen entwickelt werden.
Haben Sie noch weitere Ideen und Anregungen zum Thema Mobilität, die nicht zu den Themen an den anderen Stellwänden passen?
Bitte notieren Sie diese hier, damit bei der Erstellung des Mobilitätskonzeptes alle relevanten Themen berücksichtigt werden können.
Emission der von der UN-Klimarahmenkonvention abgedeckten Treibhausgase
CO2


Bad Dürkheim
Mobilität der Zukunft
Bad Dürkheim
E-Mobilität und Ladesäulen
Verkehrs-informations systeme
Virtuelle Mobilität (z.B. Internet-einkauf)
Weitere Themen
Ladestationen für E-Fahrzeuge + Fahrräder
- Ladestationen an mehreren Punkten
- sichere Abschließlösungen für Pedelecs
bevorzugtes Parken für Elektroautos
Extra Kostenfreie Parkplätze für E-Autos
Private Ladestationen anregen (mit Solar/Akku Kopplung)
Wasserstoff Tankstelle in DÜW
Parkleitsystem
Mitfahr-App DÜW
Förderung der Benutzung von E-Autos für Kurzstrecken, z.B. Einkaufen, durch z.B. steuerliche o.a. Vergünstig.
mehr Fahrradabstellplätze (gesichert)
CO2 neutraler kommunaler Fuhrpark
Carsharing von der Stadt angeschoben 1. Auto am Bahnhof
Die Mobilität entwickelt sich immer weiter. Auch Bad Dürkheim muss sich mit den neusten Trends und Entwicklungen auseinandersetzen und die Mobilität daran anpassen. Besonders die E-Mobilität muss berücksichtigt und eine dafür ausgerichtete Ladeinfrastruktur in naher Zukunft errichtet werden. Die Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH sind aktuell bei der Planung solcher Stromladesäulen, damit zukünftig auch öffentlich in Bad Dürkheim die Ladung von E-Fahrzeugen möglich ist. Dieses Netz gilt es in den nächsten Jahren noch weiter auszubauen.
Doch nicht nur die E-Mobilität wird zukünftig relevant sein. Auch Themen wie zum Beispiel Autonomes Fahren oder die virtuelle Mobilität gewinnen an Bedeutung. Mit der virtuellen Mobilität sind u.a. die Möglichkeiten gemeint, alltägliche Einkäufe über das Internet zu erledigen oder mobil im Internet unterwegs sein zu können.
eBIKE
Zukunftsthemen Verkehr
Elektromobilität
Steckdose
Tankstelle
frei